Bürgeramt

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1908/25

Titel der Drucksache

Einführung eines Rauchverbots im Erfurter Bahnhofstunnel

Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme

öffentlich

Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

- Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben? Nein.
- Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung? Ja.
- Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor? Nein.

Stellungnahme

Der Sachverhalt der o. g. Drucksache betrifft eine Angelegenheit nach § 27 Abs. 1 Ordnungsbehördengesetz (OBG), die dem übertragenen Wirkungskreis angehört (Abs. 2). Nach § 29 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 3 der Thüringer Kommunalordnung erledigt der Oberbürgermeister solche Angelegenheiten in eigener Zuständigkeit.

Das in der Drucksache im Beschlusspunkt 01 geforderte: „Rauchverbot für den gesamten Erfurter Bahnhofstunnel, einschließlich aller Zugangs- und Wartebereiche“, bedarf einer Rechtsgrundlage. Eine solche gibt es derzeit nicht.

Insoweit ist das Begehren aus den weiteren Beschlusspunkten zurückzuweisen. Möglich und vom Kriminalpräventiven Rat (KPR) bereits initiiert ist eine Aktion „Rauchfreier Bahnhofstunnel“. Der KPR plant aktuell eine weitere gemeinsame Aktion des Oberbürgermeisters mit der EVAG, um die Bürger weiter zu sensibilisieren.“

Fazit:

Die Drucksache ist in dieser Form abzulehnen

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

Anlagenverzeichnis

gez. Langguth

Unterschrift Beigeordnete

21.08.2025

Datum